leben in fülle



finden • entfalten • weitergeben

Von Jesus lernen, einander zu dienen

(Predigt am 27. Juli 2025 von Gabriela Koepsell)



Bibelstelle: Joh. 13,1-17



Was hat mich bei dieser Predigt / Bibelstelle berührt?

Kerngedanken der Predigt:

Warum wäscht Jesus seinen Jüngern die Füße? Das war doch Sklavenarbeit! Er, der, wie es hier direkt vor diesem Demutsakt heißt, doch "wusste, dass ihm der Vater alles in die Hand gegeben hatte und dass er von Gott gekommen war und zu ihm zurückkehrte"!? Es gibt nur einen Grund: "Weil er die Seinen liebte..bis zu Vollendung" (V1). Darum gibt er ihnen auf seinem Weg zum Kreuz ein Beispiel, was echte geschwisterliche Liebe bedeutet.

Wenn Jesus dem Petrus sagt: "Wenn ich dich nicht wasche, dann hast du keinen Anteil an mir!" (V8), dann leuchtet im Akt der Fußwaschung auch symbolisch auf, was wenig später am Kreuz geschehen soll: Der Sohn Gottes stirbt für uns, um uns durch sein unschuldiges Leiden und Sterben von aller Schuld reinzuwaschen und uns Anteil an seinem Auferstehungsleben zu geben.

Dadurch sind wir jetzt "in Jesus" (vgl. Joh. 15,5) und er lebt mit seiner ganzen Lebensfülle und seiner göttlichen Liebe in uns. Deshalb können und "*müssen*" auch wir jetzt einander "die Füße waschen" (V14). Wie geht das?

- 1. Ich diene dem anderen aus meiner Identität in Christus heraus, ich weiß, wer ich bin: Nicht Sklave, sondern Freund (15,12-15) und Kind Gottes (V33.34)! Nur so kann ich in Freiheit -wie Jesus sein Gewand- meinen "alten Menschen" ablegen und aus Jesus heraus andere lieben und ihnen dienen.
- 2. **Ich diene dem anderen, ohne Ansehen der Person und zurückzufordern**, weil Jesus auch mir zuerst gedient hat, obwohl ich es nicht verdient habe. Jesus hat sogar Judas die Füße gewaschen!
- 3. Ich diene dem anderen ganz praktisch, mit meiner Zeit, meiner Hilfe, meinen Gaben, meinem Geld...
 Jesus hat nicht nur über die Liebe philosophiert, sondern hat "sich selbst die Hände schmutzig gemacht".



Gedankenanstöße:

Die Passionsgeschichte Jesu beginnt nach Johannes mit der Fußwaschung. Welche Bedeutung bekommt dieser Liebesakt Jesu dadurch für uns?



Anregungen:

- Stelle dir vor, Jesus wäscht dir die Füße. Wie ist deine Reaktion? Kannst du daran etwas über deine Beziehung zu Jesus erkennen? Hast du gelernt, dir zuerst immer von Ihm dienen zu lassen, bevor du anderen dienst?
- Wo, wie und wie sehr hast du schon gelernt, anderen aus einer geistlichen Freiheit heraus in Liebe zu dienen? Wie hat sich das angefühlt?
- Wo hältst du noch zurück, was könnten Gründe dafür sein?
- Wo hat dir schon mal jmd. "die Füße gewaschen"? Was hat das mit dir gemacht?

Einander die Füße waschen. Joh 13,1-17- Materialien zur persönlichen Anwendung